

Wenn Sie sich über unsere Arbeit informieren wollen

Wir beantworten gerne Ihre Fragen, berichten über unsere Einrichtung und die Situation Gewalt betroffener Frauen und deren Kinder.

Auf Anfrage nehmen wir als Referentinnen an Öffentlichkeitsveranstaltungen teil. Wir vertreten die Interessen von Betroffenen häuslicher Gewalt öffentlich und informieren über Rechte, Schutzmöglichkeiten und Unterstützungsangebote.

Frauen helfen Frauen Essen e.V.

Der Verein setzt sich seit 1976 für Frauen ein, die von Gewalt betroffen sind. 1979 wurde das Frauenhaus gegründet. 1984 kam als zweites Angebot die Beratungsstelle für Frauen nach häuslicher und sexualisierter Gewalt dazu:

Frauenberatung Essen

Zweigertstraße 29
45130 Essen
Telefon 0201.7221361
Fax 0201.7221361
info@frauenberatung-essen.de
www.frauenberatung-essen.de

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen wollen

Sie können uns gerne eine Spende überweisen oder Mitglied im Förderverein werden. Die finanzielle Förderung des Landes NRW und der Stadt Essen deckt nicht die Kosten unserer Arbeit. Darum freuen wir uns über jede Spende! Der Förderverein ist gemeinnützig. Ihre Spende ist steuerlich abzugsfähig. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne Satzung und Beitrittserklärung des Fördervereins zu.

Spendenkonto

Frauenhaus Essen gGmbH
Konto: Sozial Bank AG
BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE 6937 0205 0000 0828 5600

Paypal



Scan to pay



FRAUENHAUS ESSEN

Informationen
in leichter Sprache

Frauenhaus Essen gGmbH
Postfach 120131
45311 Essen

Telefon 0201.66.8686
Fax 0201. 668238
info@frauenhaus-essen.de

www.frauenhaus-essen.de
Instagram frauenhaus_essen

Telefon: 0201. 668686
E-Mail: info@frauenhaus-essen.de

SIE ERLEBEN GEWALT?

zum Beispiel:
Jemand aus der Familie **schlägt**
oder **verletzt** Sie. Jemand **sperrt** Sie ein.
Oder tut Ihnen mit **Worten** weh.
Oder jemand zwingt Sie zu
sexuellen Handlungen.
Sie wollen das aber nicht.
Oder die Familie sagt:
Sie müssen heiraten.

RUFEN SIE UNS AN!

Telefon:
0201. 668686
E-Mail:
info@frauenhaus-essen.de

Sie können sich bei uns melden,
Tag und Nacht.
Im Frauen-Haus sind Sie sicher.
Sie können dort wohnen.
Sie können Ihre Kinder mitbringen.



Wie kommen Sie ins Frauen-Haus?

Rufen Sie uns an.
Wir sagen Ihnen, wo wir uns **treffen**
können.
Dort holen wir Sie ab.
Die **Adresse** vom Frauen-Haus ist **geheim**.

Was sollten Sie mitbringen?

- **Pass** oder **Ausweis**,
- **Versichertenkarte**,
- **Medikamente**,
- **Schul-Sachen** für die Kinder,
- **Kleidung**
- das **Lieblings-Spielzeug** von Ihren Kindern.

Wenn Sie **nichts mitbringen** können,
können Sie trotzdem kommen.

Wie sieht es aus im Frauen-Haus?

Es gibt 5 Wohnungen.
In den Wohnungen gibt es Möbel
und Geschirr.
Jede Frau hat ein eigenes Zimmer
zusammen mit ihren Kindern.
Es gibt einen großen Garten für alle.
Eine Wohnung ist rollstuhl-gerecht.
**Es gibt Hilfsmittel für Menschen mit
Hörbeeinträchtigung.**



Wie leben Sie im Frauen-Haus?

Jede Frau macht Ihren Haushalt selbst.
Sie hält die Wohnung in Ordnung.
Und sorgt selbst für Ihre Kinder.

Was tun wir für Sie im Frauen-Haus?

- Wir haben eine **Schweige-Pflicht**.
- Wir sagen nichts weiter.
- Wir **beraten** Sie.
- Wir sagen Ihnen, welche Rechte Sie haben.
- Und woher Sie **Geld** bekommen können.
- Wir **helfen** Ihnen bei Ämtern.
- Und wenn sie **Anträge** stellen müssen.

Für die Kinder gibt es **Kinder-Gruppen**.
Wir spielen und helfen bei der Suche
nach Schule und Kindergarten.
Wir sprechen auch mit den Kindern über
die die schlimmen Dinge, die sie erlebt
haben.

Sie sprechen nicht gut deutsch?

Wir finden eine **Dolmetscherin** für Sie.

